

Es wird endlich ernst gemacht

Zeitgemäßer Ausbau der Straßen und Plätze. - 5000 Quadratmeter Asphalt.

Holzmarkt und Kohlenmarkt werden umgebaut.

Im Anschluß an die Ausführung der Gleisarbeiten am Hohen Tor und Hansaplatz beabsichtigt die Straßenbahn-Gesellschaft...

in jeder Minute ein Straßenbahnwagen den Kohlenmarkt

- Verkostungen und Behinderungen zu vermeiden.

Die neue Lage der Gleise ist so vorgezeichnet, daß der Fußverkehr zu beiden Seiten des Bahnhofs als nicht möglich...

Altes Kopfsteinpflaster

liegt, und durch die bisherigen Anlagen eine zweckmäßige Ausnutzung des vorhandenen Raumes für Kraftwagenaufstellung...

Dieser ist in folgender Weise geplant:

In beiden Seiten der neuen, nur zweifachen Gleisanlage werden die den Richtungsverkehr ausnehmenden Fahrbahnen angelegt...

Auf dem Holzmarkt

Soll der Fußverkehr in Zukunft nur als Nebenverkehr, d. h. im Fahrstrome Kohlenmarkt, Breitenstraße...

Häbergasse und Rahm

sind ebenfalls noch mit minderwertigem Kopfsteinpflaster versehen, das bei dem starken Verkehr dieser Straßen zu Erschütterungen der Häuser...

Der 1. Damm

ist mit Stampf Asphalt befestigt, der sich infolge jahrelanger Abnutzung in so schlechtem Zustande befindet...

Straßenbauten in Langfuhr

sollen in einem Betrage von 250 000 Gulden erfolgen. Es werden ausgebaut:

Der verlängerte Ferberweg von der Eisenbahnüberführung bis zum Anton-Möller-Wege...

Die Verrohrung des Ferberweges und die Herrichtung des Geländes für die Bebauung auf der Strecke von der Eisenbahnüberführung bis zum Anton-Möller-Wege...

Märze zu erwarten. Die Straßen sollen deshalb berohrt und befestigt werden. Als Befestigungsmaterial ist für die Fahrbahn der Pelonker Straße...

Neue Wohnungen - Neue Straßen.

Weiter sollen befestigt werden: der Torgauer Weg bis zum Pelonker Weg, der Hobbachweg vom Hohenriedberg...

Die Bebauung am verlängerten Torgauer Weg ist soweit fortgeschritten, daß der Ausbau der Straße nicht länger zurückgestellt werden kann...

Der Hobbachweg ist auf der westlichen Seite fast völlig bebaut, so daß die Befestigung der in sehr schlechtem

Bessern oder abschießen?

Wie die Gefängnisstrafe wirkt. - Erneut auf lange Zeit ins Gefängnis.

Vor dem Schöffengericht hatten sich mehrere jüngere Personen wegen Einbruchdiebstahls und Hehlerei zu verantworten. Ein Schlosserlehrling war das jüngste Kind und wurde, wie das oft geschieht, verhältnißmäßig und vernünftig...

nach dem Verlassen des Gefängnisses „helfen“ wollte.

Das geschah denn auch und gemeinsam wurde nachts in Langfuhr in ein Geschäft eingebrochen. Man stahl 12 Anzüge, 5 Mäntel und 4 Hüte, die zum größten Teil im Fächler- oder unter Gehäusen versteckt wurden...

Die Angeklagten sind geständig. Sie machen alle nicht den Eindruck eines Verbrechers. Der Arbeiter wies darauf hin, daß er zwei Jahre arbeitslos war, es ihm schlecht ging und jede Verurteilung, seine Lage zu bessern, ihn stark beeinflusste...

Wieder ein Stapellauf bei Schichau.

Das Fracht- und Passagier-Motorschiff „Magdalena“.

Heute mittag lief auf der Schichauwerft in Danzig das Doppelschrauben-Fracht- und Passagiermotorschiff „Magdalena“ glücklich vom Stapel.

Die Hauptabmessungen des Neubaus sind folgende: Größte Länge ca. 146,7 Meter, Breite auf Spannen 18,50 Meter, Seitenhöhe bis Hauptdeck 11,55 Meter...

für die höchste Klasse

und unter Spezialaufsicht des Germanischen Lloyd gebaut. Es erhält unter dem Hauptdeck noch zwei durchlaufende Decks und ein Teildeck...

In der 1. Klasse können ca. 140 Passagiere in ein- und zweibettigen Kammern, in der 2. Klasse ca. 100 Passagiere in Kammern zu zwei, drei und vier Betten...

Der Antrieb des Schiffes

erfolgt durch zwei Schichau-Zulzer-Zweitakt-Motoren mit je acht Zylindern, die dem Schiff eine Seegeschwindigkeit von 15 Knoten erteilen sollen.

Sämtliche Hilfsmaschinen werden elektrisch angetrieben. Der Strom für die elektrische Licht- und Heizanlage wird von vier Diesel-Dynamos von je 220 Kilowatt erzeugt.

In sonstigen Einrichtungen wären zu nennen die Funkanlage, die Unterwasser-Schall-Signalanlage, Klingel- und Telefonanlage, lautsprechende Telephone, künstliche Lüftung, Dampfheizung, Dampf- und Wasserfeuerlösch-Apparate.

Zustand befindlichen Straße ebenfalls sofort erfolgen muß. Sie soll in gleicher Weise wie beim Torgauer Weg erfolgen.

Endlich soll der Pelonker Weg zwischen Kesselsdorf- und Torgauer Weg in halber endgültiger Breite mit Kopfsteinpflaster als Unterbau befestigt werden...

Die Gesamtkosten in Höhe von 91 000 Gulden, sollen vorbehaltlich teilweiser Erstattung durch die dazu Verpflichteten der Straßenausbaumaße entnommen werden.

Auch in Oliva.

Die neuen Siedlungsbauten auf der Nordseite der Willowstraße in Oliva sind um eine planmäßige Erweiterung angeordnet, deren Herrichtung als Grünanlage von der Stadtgemeinde vertraglich übernommen ist.

Ferner sollen die Bürgersteige vor den Neubauten der Schanhorst-, Garbenberg- und Willowstraße als Kies- und Asphaltbelagung befestigt werden.

Die Gesamtkosten von 20 000 Gulden sollen vorbehaltlich der teilweisen Erstattung durch die dazu Verpflichteten der Straßenausbaumaße entnommen werden.

Ferner werden im Laufe des Rechnungsjahres 1928 neu angelegt: die Hauptstraße von Pfefferstraße bis Friedrichsallee, die Pflaßgasse, die Waffhausgasse, die Kleine und Große Hofenstraße.

wirkungsvolle Verteidigungsrede. Er schilderte zunächst, wie der Angeklagte auf die abschießende Bahn gekommen sei. Der Zweck der Strafe sei doch, den Verbrecher zu bessern.

eine moralische Notlage

vor. Er ist nicht unerziehbar und auch nicht verbrecherisch veranlagt. Er hat erklärt, daß er sich nach der Strafe ändern und einen neuen Lebenswandel führen will.

Das Gericht verurteilte den Schlosserlehrling wegen Einbruchdiebstahls zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis, den Klempner wegen Einbruchdiebstahls im Rückfall zu 2 Jahren Gefängnis...

Es ist zu prüfen, ob das Strafmaß im rechten Verhältnis zur Straftat steht. Da die gestohlenen Sachen zurückgegeben wurden, ist ein Schaden überhaupt nicht entstanden.

Wäscherei und Blätterei, Druckerei und Dunkelkammer für photographische Arbeiten.

Zwischen die Puffer geraten.

Schwerer Unglücksfall auf dem Weichselbahnhof.

Gestern nachmittags gegen 5 Uhr ereignete sich am Weichselbahnhof ein schwerer Unglücksfall. Der 42jährige Eisenbahnarbeiter Artur Scholz, wohnhaft Ohra, Vogelgreif 22, wurde von drei rangierenden Waggons gegen die Puffer eines stehenden Waggons gedrückt.

Der Unfall trug sich folgendermaßen zu: Vom Dampfer „Laima“ wurde unter Aufsicht eines Vorarbeiters ein Waggon mit Stückgut verladen. In diesem Zweck war eine Laufplanke vom Schiff zum Waggon gelegt worden.

Die Straße war nicht breit genug.

Mit dem Fahrrad in ein Motorrad gefahren.

Gestern abend gegen 7 Uhr kam das Postmotorrad vom Postamt 1 von Neubude in Richtung Danzig gefahren. In der Nähe der Eisenbahnbrücke kamen dem Postrad 3 Radfahrer entgegen.

Einige kleine Brände beschäftigte gestern die städtische Feuerwehr. Im Langfuhrer Bahnhof war der Vergaber eines Motorrades in Brand geraten.

ist. Die Romantik des Herdfeuers gehört vergangenen Zeiten an. Die Küchen werden kleiner und kleiner, ja im Notfall kann man die elektrischen Kocher auch in das Wohnzimmer setzen. Die Brat- und Backöhre „Proteus“ wetteifert mit dem Elektro-Ofen, der besonders deshalb empfehlenswert erscheint, weil er den praktischen Gedanken des Was-Staubeimers aufnimmt, weiterbildet und mit dem Prinzip der Hochluft vereint. In drei Töpfen übereinander — nehmen wir an Fleisch, Gemüse und Kartoffeln — setzt man das Essen zu. Zur Abwechslung kann man auch dazwischen eine Backform mit Kuchen oder Rubbingteig einlegen. Nun schaltet man den Kontakt ein, und kann sich ruhig an eine andere Arbeit setzen.

Die Masch. „Elektra“ ist zuverlässig: nichts kocht über, nichts brennt an. Höchstens ein Pfiff: die Stütze hat 90 Grad erreicht, der Kontakt schaltet sich selbstständig aus, und alles bleibt warm und zur Mahlzeit bereit.

Aus Amerika kam die winzige „Kunagessellente“, die zugleich Kochraum ist. Eine hübsche, helladlerne Kommode. Man legt den Deckel um und hat einen Teetisch oder Stisch. Im oberen Kasten sind die Montale, Kochplatten für Eierweissen usw. Die Studentin — für sie ist dies Möbel wohl gedacht — studiert sich in ein Buch, empfängt ihre Freunde, klettert nach amerikanischem System. „Elektra“ kocht und backt und nur der ominöse Pfiff läßt den ärztlichen Ritt.

So erleichtern Maschinen und zweckmäßige Instrumente die Arbeit. Nur eins fehlt noch: die Hausfrau nämlich, die gewöhnlich Welt hat, um alle Vorteile der Technik für sich nutzbar machen zu können.

Erstklassiger Stoff aus Lumpen.

Eine bedeutende Erfindung der Textilindustrie.

Eine deutsche Finanzgruppe, die unter Führung der Danabank (Darmstädter und National) steht, hat eine englische Maschinenkonstruktion erworben, die sehr wahrscheinlich für die deutsche Textilwirtschaft von außerordentlicher Wichtigkeit werden wird.

Es handelt sich dabei um ein Rückgewinnungsverfahren für Wolle. Bisher wurde die Rückgewinnung in der Weise durchgeführt, daß die Wollfasern des Altmaterials von besonders konstruierten Maschinen zerrissen wurden. Das Produkt unterzog man dann einer Behandlung in der Kunstwollproduktion. Mit diesen Methoden gewann man aber nur ganz geringwertige Tuchqualitäten. Bei der englischen Maschine wird die Wollfaser nicht zerrissen, sondern das Tuch wird entwirrt und entponnen, die Tuchherstellung gewissermaßen rückwärts durchgeführt.

Wie versichert wird, stellt man so mittlere Kammgarnqualitäten und recht brauchbare Streichgarn her. Beim Kunstwollprozess kann die Wollfaser im übrigen nur einmal verwendet werden; bei dem englischen Verfahren ist die Faser öfter zu gebrauchen. Die englische Maschine soll bereits in Nordamerika in größerem Umfang in Gebrauch genommen worden sein.

Der Mann mit den fünfhundert Frauen.

Er zieht jetzt die Einhe vor.

In einer hübschen Villa in Genf lebt der frühere Sultan der Türkei, Mohammed VI., in stiller und zufriedener Zurückgezogenheit. Mit einer wahren Freude hat dieser Mann das wohlige Leben des Orients abgestreift, um sich ganz in einen gesundheitsgemäßen lebenden Bergeshöher zu verpflanzeln. Vor allem ist er froh, ohne die vielen Frauen auskommen zu können. Statt dessen wird es sich jetzt nach europäischer Sitte mit einer Frau verbinden, denn seine Vermählung mit einer reizenden jungen Französin steht bevor. Auf die Frage seines Besuchers, wie

die Verhältnisse in der Türkei

sich denn jetzt gestalten, wo doch von den türkischen Frauen für die Einhe Propaganda gemacht wird, erwiderte Mohammed: „Der moderne Mann in der Türkei wird, wenn er einigermaßen vernünftig ist, einer solchen Forderung sofort statgeben. Von Freunden, die aus Angora zu mir kamen um mich zu besuchen, hörte ich, daß es in der Türkei heute viel mehr Jungesellen gibt, als zur Zeit meiner Regierung.“

„Wie mag das kommen?“ fragte der Besucher. „Entweder werden die Frauen vorzüglicher durch ihre neue Emanzipation, oder die Männer sind vernünftiger geworden“, lächelte Mohammed. „Mustapha Kemal war in einem Punkt immer weise, er sah ein, daß Frauen und Missetätigkeiten immer zusammenhängen. Wenn man die Frauen befreit, folgen die Missetätigkeiten naturgemäß.“

Ein Mann, der selber fünfhundert Frauen hatte, muß in diesem Punkte wohl ein einigermaßen zutreffendes Urteil haben, da er mehr Erfahrungen gemacht hat, als sonst ein Mann auf der Welt. Es mag für einen Mann manchmal nicht ganz leicht sein, es einer Frau recht zu machen, — wenn aber Wünsche und Wollen von fünfhundert Frauen einen Mann umschwirren, ist es vielleicht zu begreifen, daß er ohne Bedauern in seinem bescheidenen Erlös der vergangenen Pracht gedenkt. Der Harem war für jene Herrscher eben auch viel mehr ein notwendiger Punkt der Repräsentation als

wirklich innerer Wunsch.

Einen großen Harem zu haben, bedeutete Macht, Reichtum, Größe, gehörte zu einem vornehmen Manne. Wer dieses alles nicht hatte, wäre nicht der Herrscher aller Gläubigen gewesen, den das Volk, und ganz besonders das orientalische, zu sehen begehrt. Ein Herrscher, der wie ein einfacher Mensch gelebt hätte, etwa wie der frühere Sultan jetzt im Exil lebt, wäre dem Volk unbegreiflich, ja verächtlich gewesen. Es galt, Zehntausend zu betreiben und Geheimnis um sich zu weben, wenn man der große Kalif sein wollte, den bis in unsere Tage ein Märchenglanz aus Tausend und einer Nacht umgab.

Der Kampf um „Bemberg-Seide“.

Die Gerichte entscheiden.

Die bekannte Firma Gütermann in Gutach in Preisaun und einige weitere Firmen haben gegen die Firma J. B. Bemberg A.-G., Balmen-Mittelsachsen, eine Klage angehängt. Sie haben beantragt, der Firma Bemberg zu verbieten, ihre Erzeugnisse als Bemberg-„Seide“ ohne den Zusatz „Kunstseide“ zu bezeichnen und dieses Verbot bereits für die Dauer des Prozesses durch einstweilige Verfügung auszusprechen.

Das Landgericht in Berlin hat nach mündlicher Verhandlung den Antrag auf Erlass einer einstweiligen Verfügung abgelehnt. Die Firma Bemberg ist also berechtigt, weiterhin die Bezeichnung „Bemberg-Seide“ zu führen.

In den Entscheidungsgründen heißt es: Der Antragsgegnerin ist darin beizupflichten, daß die Bezeichnung „Seide“ keine bestimmte Gattung begreift und insbesondere nicht auf eine (Natur-)Seide beschränkt werden kann. Gerade auf dem Fachgebiet der Seide und Kunstseide mangelt es an einer klaren Unterscheidung bei Aufkündigungen der einschlägigen Waren in hohem Grade: eine Reihe von Fabrikaten führt den Zusatz „Seide“, obwohl zu ihrer Herstellung reine Seide entweder gar nicht oder nur zum Teil verwendet wurde, so ist auch die Gattung „Kunstseide“ lediglich ein synthetisches Textilprodukt. Schon deshalb kann von einer Täuschung des Publikums, das nach der Entwicklung gerade der Kunstseidenindustrie in den letzten Jahren gewohnt ist, die Bezeichnung „Seide“ als bloßen Sammelnamen zu bewerten, nicht gesprochen werden. Dies um so weniger als — wie gerichtskundig — die in Betracht kommenden Kreise der Abnehmer, also vornehmlich die Frauenwelt, sofern sie die Beschaffenheit der Bemberg-Seide als Kunstseide nicht überhaupt kennen, unter der angegebenen Marke infolge ihrer starken Verarbeitbarkeit zugeschrieben wird. Demgemäß entfällt die Berechtigung zum Erlass der einstweiligen Verfügung.

Frauenkleider mit Fingerabdrücken. Die großen Modeateliers von London besorgen sich seit langem sehr darüber, daß ihnen die Modelle von minderwertigen Schneidern wegkriecht und nachgemacht werden. Um sich gegen die Zunahme der Plagiate, die dem Renommee der großen Ateliers schaden kann, zu schützen, wird nun jedes Originalmodell den Fingerabdruck des Künstlers tragen, der es entworfen hat.

Von Stahl & Thrun
Bettfedern
und Daunen

sind billig und gut.
Sie werden staunen

LANGFUHR
Am Markt

J. Laabs
Molkerei und
Lebensmittel-Geschäft
Langfuhr, Marienstraße 28
Tel. 41624

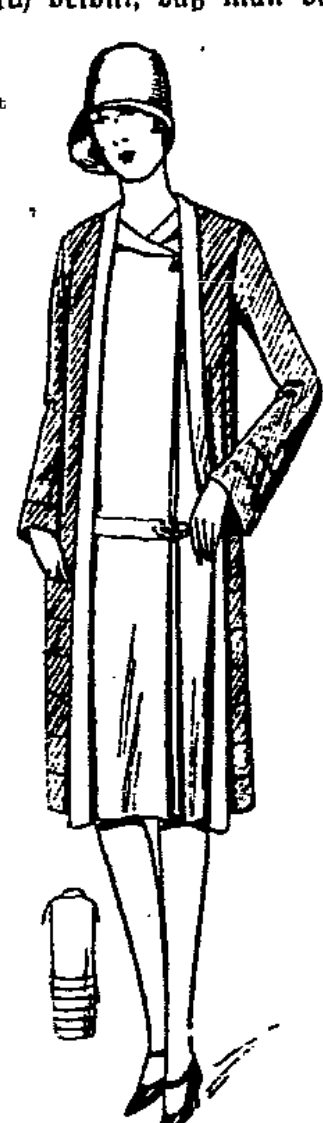
Nicht so unübersehbare Güte
feinste Tafelbutter
prima Tillator Vollfettkäse
echte Schweizer und
Holländer Käse

Sonstige erstklassige Lebensmittel
zu mäßigen Preisen
Auf Wunsch regelmäßige Lieferung
frei Haus
auch Frühstück und Gebäck

Das Complet für den Herbst.



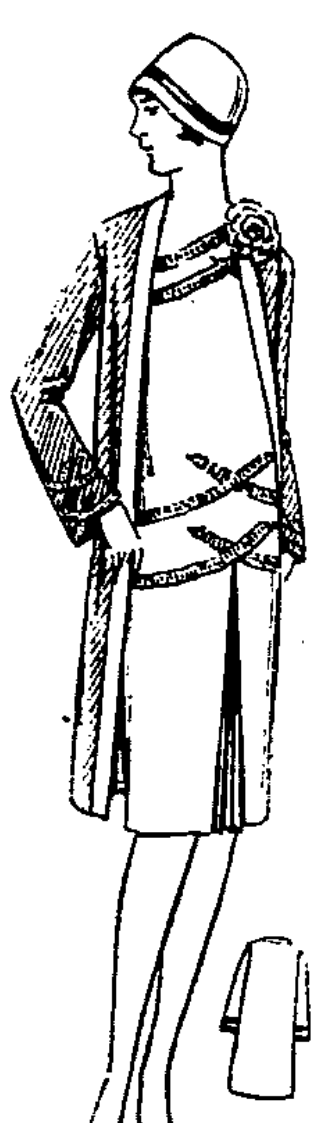
J 4962. Elegantes Complet aus schwarzem Marocainkrepp mit weichen Herborien und weichen Garnituren, der den Vorderteil des Kleides ziert. Am schmalen Stoffteil weiche Schnalle. Non-Schnitt für Größe 42 und 46 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.



J 4966. Complet aus mittelblauem und dunkelblauem Velour mit weichen Herborien und weichen Garnituren, der den Vorderteil des Kleides ziert. Am schmalen Stoffteil weiche Schnalle. Non-Schnitt für Größe 44 und 48 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.



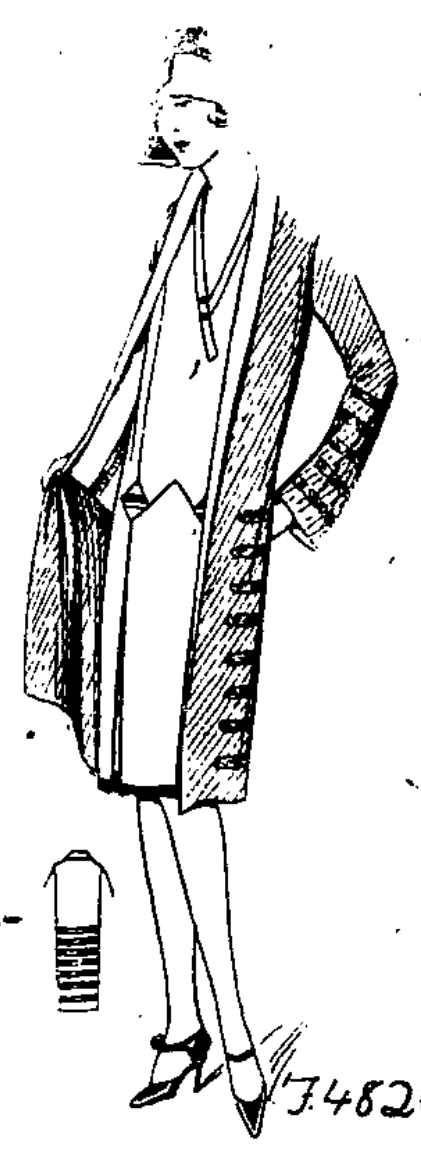
J 4968. Complet aus weichen und beigefarbenen Kascha kombiniert. Das weiche Material des Kleides ziert die Garnituren am Mantel der dunkle Herborien-Schnalle. Non-Schnitt für Größe 44 und 48 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.



J 4975. Elegantes Complet aus schwarzem Marocainkrepp mit weichen Herborien und weichen Garnituren, der den Vorderteil des Kleides ziert. Am schmalen Stoffteil weiche Schnalle. Non-Schnitt für Größe 42 und 46 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.



J 4823. Feines Complet aus farbigem und mit Wolletricot. Der einfarbige Stoff des Kleides ist als Velour des Summers und des Jahres, offen zu tragenden Mantels zu verwenden. Non-Schnitt für Größe 44 und 48 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.



J 4975. Elegantes Complet aus schwarzem Marocainkrepp mit weichen Herborien und weichen Garnituren, der den Vorderteil des Kleides ziert. Am schmalen Stoffteil weiche Schnalle. Non-Schnitt für Größe 42 und 46 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.

J 4824. Feines Complet aus farbigem und mit Wolletricot. Der einfarbige Stoff des Kleides ist als Velour des Summers und des Jahres, offen zu tragenden Mantels zu verwenden. Non-Schnitt für Größe 44 und 48 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.

J 4825. Ensemble aus weichen und schwarzem Marocainkrepp kombiniert. Das weiche Material des Kleides ziert die Garnituren am Mantel wiederholt. In diesem ansehnlichen Preisbelag. Non-Schnitt für Größe 44 und 48 erhältlich. Preis zur Jede 75 Fl. am Kleid 95 Fl.

Die Schnitte sind bei der Firma Spun Zapengasse Nr. 61, berechnig.

Exprobt und bewährt!

Bräunende Lackhaube. Ein in kochendes Wasser getauchtes Lappen auf die Druckstelle gelegt, während man den Schwab an hat, weitet das Leder nach der Form des Subes.

Kohle Carbinerinsäure. Über Nacht in Petrolöl eingeweicht, sind wieder gebrauchsfähig.

Solbrannen reinigt man am besten mit feuchtem Fensterleder: Sind sie sehr schmutzig, gießt man ein wenig Essig in lauwarmes Wasser und reibt sie damit ab.

Unangenehmen Geruch beim Kochen mancher Gemüse wird vermieden, wenn ein Stückchen Brot in einem Leinwandbeutel mitkocht.

Fliegen werden von Fenstern und Spiegeln durch Essig abgehalten. Man besprengt das Fensterleder mit einigen Tropfen und verreibt es auf Fenstern und Spiegeln.

Bambusmöbel werden am besten mit warmem Wasser gereinigt und nach gründlichem Abtrocknen mittels weichen Lappens mit einer Mischung von Weindl und Terpentin zu gleichen Teilen eingerieben.

Ein Bratenetz ausgewärmt, schmeckt wie frischgebacken, wenn die Schüssel bevor sie in den Ofen kommt, einige Minuten in kaltem Wasser steht.

Lederfäden, Säden, Nähen, Möbel, die einmal längere Zeit der Feuchtigkeit ausgesetzt waren, neigen dazu, Stockflecke anzusetzen. Man hängt diese Sachen am besten in irgendeinen wenig oder gar nicht benutzten Raum freischwebend auf und läßt aus mehreren Schalen hochprozentigen Salzwasser verdunstet. Allerdings muß man dieses Verfahren 2-3 Tage durchführen, wenn die Flecke vollständig verschwinden sollen.

Roder- und Stockflecke sind äußerst hartnäckig und trotz langjähriger Bemühungen aus der Wäsche nicht zu entfernen. Mit Erfolg hat man folgendes Verfahren angewandt: Zunächst werden die Flecke mit Butter eingerieben, dann freit man angefeuchtete Potatoflecken darüber. Man reibt die Wäsche kräftig durch, und die nächste Wäsche wird auch den letzten Schein verschwinden lassen.

Kurzliche Bekanntmachungen

Die Witwe der verstorbenen...
Anzeige für den Verkauf der...
Anzeige für den Verkauf der...

Im Laufe des Rechnungsjahres 1928...
Anzeige für den Verkauf der...
Anzeige für den Verkauf der...

Verdingungen.
Folgende Arbeiten für den...
1. Forderung der...
2. Steinerarbeiten...
3. Metallarbeiten...

Auf die öffentliche Ausschreibung...
Anzeige für den Verkauf der...
Anzeige für den Verkauf der...

Veranstaltungs-Anzeiger
Anzeige für den Verkauf der...
Anzeige für den Verkauf der...

Dr. Saarmann verreist
bis Mitte September
S. P. D. Ortsgr. Schönbaum
Sonntag, d. 26. August, in Schönbaum
BANNERWEIHE
Programm:
Ab 12 1/2 Uhr mittags: Empfang der Vereine und Gäste im Lokale Stoboy, Prinz-Jaff. Von 12 1/2 bis 1 1/2 Uhr mittags: Sammela (Lokal Stoboy). 1 1/2 Uhr mittags: Abmarsch zum Festplatz. Dortselbst Weiherede des Gen. Mau, Prolog, Gesangsdarbietungen, Überreichung der Banner-nägel der Brudervereine. Nach der Weihe: Einmarsch in die Lokale der Herren Stoboy und Grindemann. In beiden Lokalen **Gartenkonzert**. Abds. 6 Uhr **Tanz** in beiden Lokalen. Eintritt 50 P für Konzert, 50 P für Tanz. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder aller eingeladenen Ortsvereine der S. P. D. und der Arbeiter-Sportvereine wird erwartet.
Der Vorstand.

S. P. D. Ortsgruppe Löblau
Sonntag, 26. August, abds. 6 Uhr
Grobes Wohltätigkeitsfest
verbunden mit Konzert, Tanz u. Verlosung. Ansprache des Abg. Meyer.
Eintritt 1 Gulden.
Der Überschuss wird einem durch Unfall schwer getroffenen Genossen zugewandt.
Alle Freunde und Gönner laden freundlich ein.
Der Vorstand.

S. P. D. Ortsgruppe Löblau
Sonntag, 26. August, abds. 6 Uhr
Grobes Wohltätigkeitsfest
verbunden mit Konzert, Tanz u. Verlosung. Ansprache des Abg. Meyer.
Eintritt 1 Gulden.
Der Überschuss wird einem durch Unfall schwer getroffenen Genossen zugewandt.
Alle Freunde und Gönner laden freundlich ein.
Der Vorstand.

S. P. D. Ortsgruppe Löblau
Sonntag, 26. August, abds. 6 Uhr
Grobes Wohltätigkeitsfest
verbunden mit Konzert, Tanz u. Verlosung. Ansprache des Abg. Meyer.
Eintritt 1 Gulden.
Der Überschuss wird einem durch Unfall schwer getroffenen Genossen zugewandt.
Alle Freunde und Gönner laden freundlich ein.
Der Vorstand.

S. Lewy Nachf.
Anzeige für den Verkauf der...
Anzeige für den Verkauf der...

Uhren-Reparaturen
Jede Uhrreparatur unter Garantie. Jede Goldreparatur 2/3 Tag. Ganz kleine Preise. Lehr der Zeitung 10% Rabatt. Evtl. Zahlungsverleicherungen.
Schmiedeg. 18
Tel. 26970

Zum Franziskaner
Alte Graben 93 (a. d. Markthalle)
Grüßtes Spisereaurant d. Altstadt
empfehlen seinen als erstkl. anerk. kannten
Mittagstisch
von 12 bis 4 Uhr
Bedeck 1.00 - kein Trinkzwang
Großer Abendstisch von 80 Pfennig an
Leiner:
Erbensuppe mit Spitzbela 45 P
Sülze mit Bratbea . . . 40 P
Eiseln . . . 1.00
Wiener Schnitzel . . . 1.05
Spezial-Auswahl der Wana-Bräuer!
Ein Versuch lohnt!
Paul Lemke, Oekonom

JA RO DA

Köpfe Spitzbeine Kleinfleisch Flomen usw.
aus heutiger Exportschlachtung
Verkauf 8 bis 12 Uhr
Schlachthof
neben Freibank
Eingang Langgarter Wall

Geht die Uhr nicht, geh' zu Anders!
Lawendgasse 2-3, 1. Etage, Nähe Markthalle und Portebaisengasse Nr. 1, Telefon 218 84
Solide und größte Danziger Reparatur-Werkstätten für Uhren und Schmuck. Beste Arbeit. Ueber 40 Jahre im Beruf. Solide Preise.

Hygienisch, praktisch und billig sind eiserne Bettstellen
Alle Größen in jeder Ausführung
Zahlungsverleicherung
Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Fahrräder
erstklassig, bekannte deutsche Fabrikate. Trotz Preisausschlag und 72% Zollerhöhung, verkaufe, um mein großes Lager zu räumen, staunend billig
Fahrräder
von G 84.-, 100.-, 120.-, 130.- usw. bei kleiner Anzahlung und Wochenraten von 5.00 G.
Zubehör u. Ersatzteile
Ketten, Pedalen, Gabeln, Lenkstangen, usw. zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Reparaturen
Emaillieren, Vernickeln. Sämtliche Dreherarbeiten werden fachmännisch schnell und billig ausgeführt.
Max Willer, Danzig
nur 1. Damm 14
Das Fahrradhaus mit der größten Auswahl

Stellenangebote
Laufbursche
von sofort gesucht. Breitgasse 120, neu-eröffneter Laden
Damen und Herren
zurverl. u. fleißig, können sich durch Werbung von Abnehmern für eine ganz glänzende Zeitschrift guten dauernden Verdienst verschaffen. Bei guten Leistungen Firmen und Provision. Angebote unter 6974 an die Geschäftsstelle der Danz. Volkst.

Zwei erstkl. Verkäuferinnen
für Damen- und Kinderkonfektion und ein Lehrfräulein
sofort gesucht. Pers. Vorstellung mit Zeugnissen zwischen 10-12 Uhr im neu-eröffneten Geschäft
Breitgasse 120

Fahrräder
nur beste deutsche Marken
Außerst billig
auch gegen Teilzahlung
Großes Lager an Ersatzteilen
Emaillierungen, Vernickelungen sowie sämtl. Reparaturen und Dreharbeiten werden prompt und sachgemäß ausgeführt
Karl Waldau, Altstadt, Graben 21b
Fahrräder und Nähmaschinen

Hochwertige Milch
auf Wunsch frei Haus
Schlagsahne, Kalbsahne, Saure Sahne hochfeine Süßrahmbutter, Triakaler Käse, Dolkatessen - Erzeugnisse aus eigener Landwirtschaft / Eigene Kälteanlage Backwaren aus der Großbäckerei Ausländer
Wulff, Neuendorf
Eigene Verkaufsstelle:
Schüsseldamm Nr. 45

Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig
in siebenter, neubearbeiteter Auflage erscheint:
MEYERS LEXIKON
12 Halblederbände
Über 160 000 Artikel auf 21 000 Spalten Text, rund 6000 Abbildungen und Karten im Text, über 1000 z. T. farbige Bildertafeln und Karten, über 200 Textbeilagen
Bd. I, II, IV bis VIII kostet je 30 Rm., Bd. III 33 Rm.
Sie beziehen das Werk durch jede gute Buchhandlung und erhalten dort auch kostenfrei ausführliche Anknüpfungen

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Fleischerei-Maschinen-Reparatur
Hohlschleiferei
Wagner Langgarter Wall 4c
Telephon 226 97

Ehe
Sie Möbel kaufen, besuchen Sie das Möbelager v. d. Heyde. Auswahl von gediegenen Zimmern sowie Einrichtungs- und Polsterwaren. Koloniale Zahlungsbek. Langfuhr, Hauptstraße 25b
Telephon 41396
Straßenbahnhaltestelle Eschenweg.

Stellenangebote
Laufbursche
von sofort gesucht. Breitgasse 120, neu-eröffneter Laden
Damen und Herren
zurverl. u. fleißig, können sich durch Werbung von Abnehmern für eine ganz glänzende Zeitschrift guten dauernden Verdienst verschaffen. Bei guten Leistungen Firmen und Provision. Angebote unter 6974 an die Geschäftsstelle der Danz. Volkst.

Billige Gardinen
weiß und farbig
Toppiche - Unterstoffe - Möbelstoffe
sowie sämtliche Baumwollwaren
Wäschestoffe, Bettzeugstoffe, Bettlaken, Bettfedern
Handtücher, Tischdecken, Schlafdecken
Metallbottengestelle, Matratzen, Steppdecken
sortiment geologes Qualitäten
finden Sie stets in unserer Filiale
Breitgasse 120 Kohlgasse
Member S. M. B. N.

Neu erschienen!
Das Danziger Betriebsrätegesetz
(Gesetz zur Errichtung von Arbeitnehmerschmüssen)
ist erschienen und zum Preise von 20 P zu haben in der
Buchhandlung der Danziger Volkstimme
Am Spandhaus 6

Achtung! Hohlschleiferei!
für Rasiermesser, Scheren, Haarmaschinen und alle anderen Sachen
Erstklassig! billig!
A. Strahl, Häkergasse 11

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2

Walter Schmidt, Töpfergasse 4, III. Damm 2